

# GENAU HIER...

GAB ES ANGRIFFE VON NEONAZIS AUF MENSCHEN,  
DIE NICHT IN IHR BESCHRÄNKTES WELTBILD PASSEN.

V.i.s.d.P. Ist Ann Tifa / Frankfurter Allee 181 / 10247

In Friedrichshain geschehen antisemitische, rassistische und faschistische Übergriffe. Um in Zukunft zusammen geeignet dagegen vorgehen zu können müssen diese Aktivitäten dokumentiert werden. Viel zu oft werden Übergriffe in kleinem Rahmen weiter erzählt und geraten bald wieder in Vergessenheit. Darum: schickt uns eure Informationen zu Übergriffen, Sprühereien und Treffpunkten der rechten Szene in Friedrichshain an: [antifa-fh@riseup.net](mailto:antifa-fh@riseup.net)

Racist, fascist and anti-semitic attacks occur in Friedrichshain again and again. Often information about attacks is not passed on or made public. As anti-Nazi activists we are vigilant of local Nazi activities in order to oppose them and to stop their networks growing. Please contact us if you observed or experienced attacks or other Nazi activities or if you know about Nazi meeting points. If you have information contact us: [antifa-fh@riseup.net](mailto:antifa-fh@riseup.net)

**12.07.2009:** Gegen 6 Uhr wird ein 22jähriger am S-Bahnhof Frankfurter Allee von vier Neonazis brutal zusammengeschlagen. Mit dem Gesicht nach unten liegend wird auf seinen Kopf getreten. Er erlitt Hirnblutungen, einen Jochbeinbruch und Prellungen. Die vier Neonazis im Alter zwischen 20 und 26 Jahren wurden festgenommen.

**14.06.2009:** Gegen 4 Uhr werden zwei Linke in der Frankfurter Allee von zwei Neonazis mit einem Messer bedroht und am Arm verletzt.

**04.04.2009:** Ein Schwarzer wird in einer friedrichshainer Disco rassistisch beschimpft und erstattet Anzeige.

**07.02.2009:** In den Abendstunden bedrohen etwa 20 Neonazis in der U5 zwischen Lichtenberg und Friedrichshain ein schwarzes Pärchen.

**23.01.2009:** Eine Gruppe Jugendlicher wird von drei Neonazis vom U-Bahnhof Samariterstr. in den Südkiez verfolgt und bedroht. Als sie vor dem Kulturprojekt Scharnweberstr. 38 sind greifen die Nazis plötzlich an.

**06.01.2009:** Ein Punk wird in den Morgenstunden am S-Bhf. Ostkreuz von drei Neonazis angegriffen und so schwer verletzt, dass er stationär behandelt werden muss. Sie zertrümmerten eine Flasche auf seinem Kopf, übergossen ihn mit Wodka und stachen ihm die Scherben ins Gesicht. Er trug außerdem innere Blutungen durch Tritte in den Bauch davon.

**19.09.2008:** Ein Jugendlicher wurde am S-Bhf. - Warschauerstr. von 15 Neonazis gejagt und mit Steinen beworfen.

**07.09.2008:** In der Nacht zu Samstag wurden zwei Punks auf dem U-Bhf. Samariter Straße von 2-3 Männern aus einer größeren Gruppe heraus angegriffen und geschlagen.

**08.08.2008:** In der Nacht zu Samstag wurde eine Punkerin in der Warschauerstr. von einem Balkon aus mit Flaschen beworfen. Sie suchte Schutz in einem Spätkauf und wird dort von einer Gruppe Männer umzingelt und beschimpft.

**Anfang August:** Biermeile Nr. 12. Trotz einiger Vorkehrungen des Veranstalters kam es auf dem internationalen Bierfestival zu Zwischenfällen mit rechtsextremem Publikum. Am Freitag wurden vier Grufties von Nazis verletzt. Samstag wird das Hausprojekt Liebig34 von Hooligans mit Steinen angegriffen. Eine schwarze Familie wird am S-Bhf. Frankfurter Allee mit Flaschen beworfen.

**31.07.2008:** In der Nacht schlug ein Nazi auf dem Grünstreifen Bänschstr. grundlos auf vier Personen ein.

**25.06.2008:** Nach dem EM-Spiel der türkischen gegen die deutsche Fußballmannschaft überqueren zwei junge Männer mit Hitler-Gruß die Warschauerstr. Zwei PassantInnen sprachen sie darauf an und wurden mit einer Flasche und Schlägen traktiert.

**15.06.2008:** Vor der Sparkasse im RingCenter wurde ein Pärchen von zwei Männern mit Hitlergruß angepöbelt. Kurz darauf wurde das Pärchen an der Ecke Pettenkoferstr. erneut angepöbelt. Diesmal von 2 Männern und einer Frau, welche auch gleich losschlugen. Die Frau wurde am Boden liegend getreten, dem Mann wurde die Nase gebrochen.

WWW.ANTIFA-FH.DE.VU